

Ausschreibungstext für EControl – dimmbares Glas EControl smart glass® II und smart glass® III

Allgemeine Produkthanforderungen

- elektrochrome Verglasung
- dynamische Steuerung der Lichtdurchlässigkeit und des Energiedurchlasses
- Verschattung stufenlos dimmbar
- homogenes Einfärben der Verglasung
- Ansteuerungsmöglichkeiten: manuell, Lichtsensor, digitale Wetterstation, Webinterface
- offene modbus-Schnittstelle
- mögliche Glasgrößen: bis 1350 mm x 3300 mm
- Verglasung nach Herstellerrichtlinie mit dichtstofffreiem Falzraum
- Anschluss nach Herstellerrichtlinie

Verglasungsaufbau und Glasstärken

Zutreffendes ankreuzen:

Basis ECONTROL smart glass® II, 2-fach-Isolierglas

Lichtdurchlässigkeit von 56 - 10%, g-Wert von 42 - 10%

Verglasung als 2 Scheiben Isolierverglasung, U_g -Wert
(wenn nicht anders angegeben, Standard 1,1 W/m²K)

Glasaufbau:
(wenn nicht anders angegeben, Standard: Verbundglas EC9/16/:4)

Gesamtstärke in mm:
(wenn nicht anders angegeben, Standard 29 mm)

Basis ECONTROL®-smart glass® III, 3-fach-Isolierglas

Lichtdurchlässigkeit von 51 - 9%, g-Wert von 36 - 8%

Verglasung als 3 Scheiben Isolierverglasung, U_g -Wert
(wenn nicht anders angegeben, Standard 0,7 W/m²K)

Glasaufbau:
(wenn nicht anders angegeben, Standard: EControl 9mm Verbundglas /12/:4/12/:4)

Gesamtstärke in mm:
(wenn nicht anders angegeben, Standard 41 mm)

Richtfabrikat Glas

Fa. EControl-Glas GmbH & Co. KG, Typ ECONTROL *smart glass*^{® II}, bzw. *smart glass*^{® III}, Standard
HYPERLINK „<http://www.econtrol-glas.de>“

Mit verpolungssicherem Steckkontakt zum Anschlusskabel je Scheibe.

Abmessung der Verglasung durch Ermittlung AN.

Ausführung entsprechend Planangaben.

Pos.: _____ (bitte aufführen)

ECmodul

Steuerelement für elektrochrome Verglasung, systemgebunden nach Angabe des Glaslieferanten.

Ausführung 1 Stück je Scheibe.

Anschlussspannung 24 V, einschließlich Netzteil für bauseitigen Anschluss an 230 V, Bauart für Einbau in
Schaltkästen oder Kabelkanal, in Abschnitten nach Vorgabe Planer

Verlegung Anschlusskabel von Steuerelement zu Verglasung durch AG

Richtfabrikat Steuerelement:

Fa. EControl-Glas GmbH & Co. KG, Typ ECmodul (Steuerelement)

Pos.: _____ (bitte aufführen)

Anschlussleitungen

Verbindungskabel für Verglasungen und ECmodule.

Ausführung 1 Stück je Scheibe mit verpolungssicherem Steckkontakt zum Scheibenaustrittskabel je
Scheibe. Länge nach Vorgabe AG.

Pos.: _____ (bitte aufführen)

Schaltkästen und Netzteile

Standard 1 Schaltkasten je Raum bzw. nach Vorgabe des AG.

Netzteile für Stromversorgung der Steuerelemente (ECmodul) für elektrochrome Verglasung
für bauseitigen 230 V Anschluss, Netzteile und Steuerungen vormontiert

Pos.: _____ (bitte aufführen)

ECmaster (Bedienelemente) mit Modbus-Schnittstelle zur Steuerung der Verglasung

Bedienelemente zur Ansteuerung der ECmodule (Steuerelemente), systemgebunden nach Angaben des Glaslieferanten.

Empfehlung: Ausführung 1 Stück je Raum, Bauart für Einbau in Hohlwanddose mit Montage, Einbaustelle nach Abstimmung.

Verlegung CAT-Verkabelung zwischen Schaltkasten und ECmaster bauseits.

Optional: Anschluss an vorhandenen Gebäudebus.

Richtfabrikat Bedienelement:

Fa. EControl-Glas GmbH & Co. KG, Typ ECmaster (Bedienelement BDE)

Pos.: _____ (bitte aufführen)

Steuerung über Lichtsensor (optional)

Lichtsensor zur lichtabhängigen (automatischen) Ansteuerung der Bedienelemente, systemgebunden nach Angaben des Glaslieferanten, für lichtabhängige Steuerung der Lichtdurchlässigkeit und Energiedurchlass.

Ausführung: _____ Stück

Gesamt: _____ Stück

Einbaustelle nach Abstimmung.

Verlegung BUS Verkabelung zu Bedienelementen je Raum bauseits.

Richtfabrikat Lichtsensor:

Fa. EControl-Glas GmbH & Co. KG, Typ Lichtsensor (LS)

Pos.: _____ (bitte aufführen)

ECconcept – rechnerbasiertes Steuerungskonzept mit Modbus-Schnittstelle (optional)

Automatische Steuerung der ECONTROL Verglasung über digitale Wetterstation.

Manuelle Steuerung über Webbrowseroberfläche in ____ virtuellen Gruppen via PC/Smartphone/Tablet im lokalen Netzwerk – ersetzt ECmaster Handbedienelemente.

Optionale Zusatzfunktionen:

- Dynamische Visualisierung der Schaltzustände in projektbezogener Gebäudeansicht
- User-/Zugriffsmanagement
- Zusätzliche ECmaster Handbedienelemente
- Remote access, Gruppen & Automatik anpassbar ohne Hardwareänderung, Wartungszugriff

Pos.: _____ (bitte aufführen)

Optional (empfohlen)

Unterstützung bei der Inbetriebnahme durch Mitarbeiter EControl-Glas.

Der Aufwand richtet sich nach der Scheibenanzahl.

Pos.: _____ (bitte aufführen)

EControl-Glas GmbH & Co. KG

Otto-Erbert-Straße 8

08527 Plauen

Tel.: 03741 14820-112

Fax. 03741 14820-150

vertrieb@econtrol-glas.de